

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1899**

199 (20.7.1899) Drittes Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 199. Drittes Blatt.

Donnerstag den 20. Juli

1899.

## Versteigerung.

21. Freitag den 21. Juli, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auftrage einer Herrschaft im Auktionslokal Jähringerstraße 29 gegen baar versteigert:

eine Parthe schöne Hirschgeweihe, 1 feiner, beinahe neuer Frackanzug, feine Joppenanzüge, Hosen, Hüftstücke, Hüftjoppen und Westen, feine Leberzieher, neue weiße Herrenhemden, Nachthemden, Socken, Stiefel, 1 feiner seid. Staubmantel; ferner 1 Parthe neue Normalhemden, Regjacken, 1 Beerenpresse, 1 Bettstelle mit Strohsack, 1 Bettstelle mit Koft und Polster, 1 K. Kanapee, 1 neue französische Bettstelle mit Koft, Matratze und Polster, 1 gebrauchte Bettstelle mit Koft, Matratze und Polster, 2 Hagfächer, wozu Liebhaber einladet

### S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

Gegenstände jeder Art werden stets zum Versteigern angenommen.

## Wohnungen zu vermieten.

\* Amalienstraße 77 (Kaiserplatz) ist in schönem Hinterhause eine Wohnung von einem sehr großen und einem kleinen Zimmer, Küche, Keller, Glasabschluss, auf 1. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im 3. Stock des Vorderhauses.

3.1. Auguststraße 12 (Neubau) sind Wohnungen von je 4 Zimmern, Badezimmer mit Balkon und Veranda nebst reichlichem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Viktoriastraße 17, parterre.

\* 2.1. Blumenstraße 10 ist der 2. Stock, bestehend aus 3 auf die Straße gehenden Zimmern mit Zugehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

\* 2.1. Degenfeldstraße 8 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und allem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

\* Erbprinzenstraße 88 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Maniarde, auf 1. Oktober zu vermieten. Einzufragen von 9 bis 5 Uhr. Näheres im 2. Stock.

\* Jollystraße 13 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst oder Büllstraße 2, parterre.

\* Kurvenstraße 6 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 3 geräumigen Zimmern, Maniarde, geschlossener Veranda, Gasheizung nebst allem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

\* Luisestraße 41 ist der 2. Stock von 4 schönen, großen Zimmern, Maniarde, Küche, Keller, Waschküche und Trockenspeicher, Gasheizung, alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, sofort oder auf Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

\* Markgrafenstraße 88 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zugehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

\* Ruppurrerstraße 24 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten. Näheres im Laden.

\* Scheffelstraße 24 ist eine schöne Wohnung, ohne Vis-à-vis, von 4 Zimmern, Küche, Keller und Maniarde auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Ecke Göthe- und Scheffelstraße im Laden.

4.1. Stefanienstraße 21 ist im Hinterhaus, 2 Treppen hoch, eine freundliche Mansardenwohnung, 1 großes und 2 kleinere Zimmer, Küche, Kammer und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses.

\* Viktoriastraße 13 ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 geräumigen Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen parterre.

3.1. Viktoriastraße 17 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern etc., auf sofort oder später zu vermieten. Näheres hierüber daselbst, parterre.

Waldstraße 7 ist eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 1. Oktober zu vermieten.

\* 2.1. Werberplatz 33 ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Kochgas, Keller, Maniarde und Antheil am Trockenspeicher, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

\* Im Hinterhaus sind zwei Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche und Zugehör an kleine Familien auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Akademiestraße 32 im Vorderhaus, parterre.

\* Eine kleine Parterre-Wohnung von einem großen Zimmer, anstoßender Maniarde und Küche ist sogleich oder auf 1. August an ruhige Leute von 1 oder 2 Personen ohne Kinder zu vermieten. Näheres Waldstraße 54 im 2. Stock zu erfragen.

2.1. In der Auguststraße ist eine freundliche Wohnung von 3 kleineren Zimmern, Küche nebst Zugehör an eine ruhige Familie auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Karlstraße 78 im 4. Stock. Anzufragen von 10-5 Uhr.

2.1. Kaiserstraße 11 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 großen Zimmern, Alkov, Küche, Maniarde und Keller, per 1. Oktober zu vermieten.

Durlacherstraße 8 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, per 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 11 im Laden.

## Jollystraße 8

ist eine sehr schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Maniarde, Veranda, Keller und Antheil am Garten wegen Verletzung auf 1. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres Friedensstraße 14, 1. Stock.

## Hübsche Wohnung

von 4 Zimmern, Küche und Zugehör mit allen der Neuzeit entsprechenden Einrichtungen sind per sofort oder 1. Oktober zu vermieten. Das Haus hat offene Bauweise, ohne Vis-à-vis, große, freie Veranda und Hausgarten. Näheres Ruppurrerstraße 64, 2. Stock.

## Kaiserstraße 130,

zwei Treppen hoch, ist eine schöne, der Neuzeit entsprechende Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Bad und entsprechendem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Einzufragen jederzeit, ausgenommen von 2-4 Uhr. Näheres eine Treppe hoch.

## Schützenstraße 24

ist eine Wohnung von einem Zimmer, Küche und Keller, sowie eine solche von 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, beide im Hinterhaus, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses daselbst.

## Zimmer zu vermieten.

\* Marienstraße 75, parterre, ist ein gut möblieres Zimmer sogleich zu vermieten.

\* Ein schönes, großes, möblieres Zimmer ist sofort oder auf 1. August zu vermieten: Adlerstraße 15, eine Treppe hoch rechts.

\* Gartenstraße 31 sind im 3. Stock 2 schöne Zimmer, ein größeres und ein kleineres, an einen besseren Herrn oder an ein Fräulein zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

\* Ein einfach möblieres Zimmer ist sofort zu vermieten, sowie auf 1. August ein einfach möblieres Mansardenzimmer. Zu erfragen Amalienstraße 11 im Hinterhaus, 2. Stock.

\* Morgenstraße 10 ist im 3. Stock ein gut möblieres Zimmer mit zwei Betten an zwei Herren eventuell auch an einen Herrn zu vermieten.

\* Ein schön möblieres Zimmer ist an einen Arbeiter sofort zu vermieten: Kurvenstraße 17 im 5. Stock.

## Ein möblieres Zimmer

ist sogleich zu vermieten: Schützenstraße 58 im 4. Stock.

## Sebelstraße 11,

3 Treppen hoch, ist ein gut möblieres Zimmer mit Aussicht auf den Marktplatz, an einen besseren Herrn auf 1. August event. auch früher zu vermieten.

## Möblieres Zimmer zu vermieten.

\* Kaiserstraße 112 ist im Querbau, eine Stiege hoch links, ein freundliches, möblieres Zimmer sogleich zu vermieten; dasselbe wird auch unmöbliert abgegeben.

## Möblieres Zimmer.

2.1. Ein hübsch möblieres Zimmer ist sogleich oder auf 1. August zu vermieten: Waldstraße 52, eine Treppe hoch.

## Hirschstraße 13

sind einfach möblierte Zimmer mit ganzer Pension sofort zu vermieten. Zu erfragen parterre.

## Zimmer mit Pension.

\* Kaiserstraße 105 ist ein schön möblieres Zimmer mit ganzer Pension an ein Fräulein sofort zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Querbau.

## Schlafstelle.

\* Ruppurrerstraße 9 ist im 3. Stock des Hinterhauses eine Schlafstelle an einen anständigen Arbeiter sofort oder bis 1. August zu vermieten.

## Eine bessere Schlafstelle

ist sofort billig zu vermieten: Schwabenstraße 21, 3. Stock.

## Schlafstelle zu vermieten.

\* Eine Schlafstelle ist an einen ordentlichen Arbeiter zu vermieten. Auf Verlangen kann auch Kost gegeben werden. Näheres Durlacherstr. 67.

\* 5.1. Degenfeldstraße 8 wird

## Cinquartierung

mit guter Verpflegung angenommen.

## Cinquartierung

wird angenommen und gute Verpflegung zugesichert: Kaiserstraße 237 im Hinterhaus, parterre.

## Cinquartierung

mit guter Verpflegung wird angenommen: Wilhelmstraße 14.

## Cinquartierung.

\* Offiziere oder Mannschaften werden bei guter Verpflegung noch angenommen (Privat). Offerten mit Angabe der Vergütung sind unter Nr. 5172 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

## Werkstätte,

große, helle, für ruhiges Geschäft, ist sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Douglasstr. 20. Ebenfalls ist ein einfaches, möblieres Mansardenzimmer zu vermieten.



**Zimmer-Gesuch.**

\* Zwei solide Herren suchen bis Mitte September zwei hübsch möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) in Mitte der Stadt, womöglich mit Pension. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5177 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Werkstätte-Gesuch.**

\* 2.1. In frequenter Lage wird eine größere, helle Werkstätte mit Einfahrt und Hof für ein ruhiges Geschäft per sofort oder später zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 5173 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Dienst-Anträge.**

\* Ein jüngeres, reinliches Mädchen findet sofort Stelle. Näheres Marienstraße 72, parterre.

\* Ein junges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten pünktlich unterzieht und Liebe zu einem Kinde hat, findet sofort gute Stelle. Näheres Birtel 33a im 3. Stock.

**Wegen plötzlicher Erkrankung des jetzigen Mädchens suche ein junges, kräftiges Mädchen per sofort bei guter Behandlung: Kaiserstraße 165 im Laden.**

\* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann, wird auf sogleich oder 1. August gesucht. Restauration zum Strauß, Werberstraße 88.

\* 2.1. Ein gewandtes Zimmermädchen, welches gut nähen und bügeln kann, wird für 1. August gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Mädchen und Zimmermädchen** finden sofort und auf später hier und auswärts gute Stellen durch Arb. Schmitt, Haupt-Centr.-Bureau, Erbprinzenstraße 3, 2. Stock.

**Dienst-Gesuche.**

\* Ein geübtes, ehrliches Mädchen, welches kochen, nähen, bügeln und waschen kann, sowie in allen sonstigen häuslichen Arbeiten bewandert ist, sucht sofort Stelle in einem bessern Hause. Näheres Ludwig-Wilhelmstraße 7 im 4. Stock links.

\* Ein Mädchen, welches schon gedient hat, sucht Stelle zu einer kleinen Familie. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn gesehen. Adr.: Pauline Schleicher bei Frau Höckel, Adlerstraße 13.

\* Ein fleißiges Mädchen, in sämtlichen Hausarbeiten bewandert, sucht baldige Stelle. Näheres Bahnhofstraße 28 im 3. Stock des Vorderhauses.

**Kapitalien**

in größeren und kleineren Beträgen auf ersten u. zweiten Eintrag sogleich oder später zu vergeben durch **Carl Götz, Loose- und Bankgeschäft,** Hebelstraße 11/15.

**Natürliches****Mineral-Tafelwasser.**

3.1. Wer die Alleinvertretung dieses vorzüglichen Tafelwassers übernehmen will und bei billigen Preisen einen sehr guten Absatz finden kann, wird um Angabe seiner Adresse unter Nr. 5178 an das Kontor des Tagblattes gebeten. Annoncen werden bezahlt und Reklamartikel gestellt. Reflektanten mit Fuhrwerk, die noch kein Wasser führen, werden bevorzugt.

**Stellen-Anträge.**

In eine feinere Conditorei wird ein solides, tüchtiges Fräulein per sofort oder bis 1. August gesucht. Gute Zeugnisse erforderlich. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Gesucht wird für sofort**

für meine Saison-Restauration in Herrenalb ein gewandtes, zuverlässiges Mädchen zum Serviren. Näheres im Hotel Lion, Adlerstraße 33.

**3.1. Tapezierlehrling,**

nach Uebereinkunft Kost und Wohnung im Hause, kann sofort eintreten. **E. Schütz, Waldstraße 52.**

**Ein Hausbursche**

kann sofort eintreten: Adlerstraße 22, parterre. \*

**Hausbursche**

zum sofortigen Eintritt gesucht. **L. Ph. Wilhelm,** Kaiserstraße 205.

**Hausbursche**

kann auf 1. August eintreten. \*2.1. **W. Gastel, Großh. Hoflieferant,** 8 Ritterstraße 8.

**Hausbursche**

Ein kräftiger mit guten Zeugnissen findet Stelle bei **Dreyfuss & Siegel,** Kaiserstraße 197.

**Knecht gesucht.**

\* Durlacher Allee 36, 2. Stock, wird sogleich ein Knecht gesucht.

**Putzdirectrice,**

sehr gewandt und mit guten Empfehlungen, sucht per August oder September in größerem Geschäft Stellung oder die selbstständige Leitung einer Filiale zu übernehmen. Offerten unter Nr. 5180 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*2.1.

**Kleidermacherin,**

eine gut gewandte, die schon mehrere Jahre selbstständig ist, wünscht sich noch einige Kunden in und außer dem Hause. Zu erfragen Kaiserstraße 39 im 4. Stock. \*2.1.

**Damen- und Kindergarderobe**

wird gut und bei rascher Bedienung zu möglichem Preis angefertigt: Kaiserstraße 128, 3 Treppen hoch. \*2.1.

**Empfehlung.**

\* Eine ältere Person empfiehlt sich im Auskochen bei Festlichkeiten, Hochzeiten u. dergl. Auch würde dieselbe Ausblütsstelle annehmen. Zu erfragen Werberstraße 57 im 4. Stock rechts. \*2.1.

**Eine Weisnäherin**

empfiehlt sich im Anfertigen von Wäsche, sowie im Ausbessern derselben in und außer dem Hause. Näheres im Kontor des Tagblattes. \*

**Verloren.**

\* Montag Vormittag wurde eine Brille verloren. Abzugeben gegen Erkennlichkeit: Mathystraße 6 im 4. Stock.

**Haus-Verkauf.**

\* Ein gut rentierendes, neues Haus im südwestlichen Stadtteil, mit schönen Wohnungen, ohne Vis-à-vis, mit Garten, ist aus erster Hand zu verkaufen. Nur wirklich ernste Käufer wollen ihre Adressen unter Nr. 5181 im Kontor des Tagblattes gefl. abgeben.

**Haus-Verkauf.**

\* Ein gut rentables, 4stöckiges Wohnhaus mit Doppel-Wohnungen von 2 und 3 Zimmern und 4Küchlein, neuem Hinterbau, artem Hof und 2 Werkstätten, in bester Lage der Südstadt ist unter günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen. Das selbe eignet sich sehr gut für einen Geschäftsmann. Agenten verbeten. Offerten unter Nr. 5174 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Ein kleineres Haus**

in der Nähe des Ludwigplatzes mit großer, heller Werkstätte ist bei einer Anzahlung von ca. 3000 M. und sehr guten Bedingungen zu verkaufen. Offerten sind von Selbstkäufern unter Nr. 5171 im Kontor des Tagblattes einzureichen. \*

**Eine Strickmaschine,**

gut erhalten, beinahe noch neu, für Wolle und Baumwolle, ist billig zu verkaufen. Reflektanten wollen ihre Adresse unter Nr. 5175 im Kontor des Tagblattes abgeben. \*

**Gespielte Pianinos.**

Als **Gelegenheitskauf** empfehle:  
Pianino, 6 1/2 Oktav, M. 180 } ältere Constr.  
" 7 " M. 280 } in gutem Zu-  
" 7 " M. 400 } stande.  
" 7 " M. 450 } moderne  
Constr. Construction.

Die beiden Letzteren sind aus der berühmten Pianofortefabrik von **Rosenkranz, Dresden,** kreuzförmig mit Panzerrahmen und von größerer Dauerhaftigkeit wie billige neue Pianinos.

**H. Maurer, Pianolager,** Karlsruhe, Friedrichsplatz 5. 4.1.

4.1. Zum Verkauf wurde mir übergeben:

**Pianino**

von **R. Lipp & Sohn,** elegante Ausstattung, schwarz, neu, Preis 750 Mk. netto;

**Pianino**

von **Hupfer** in Zeitz, in Eichenholz, reiche Ausstattung, neu, Preis 650 Mk. netto.

Beide Instrumente, im Preise ganz bedeutend reduziert, sind in jeder Beziehung von gediegener Beschaffenheit und werden als **wirklicher Gelegenheitskauf** unter jeder Garantie bestens empfohlen.

**H. Maurer, Pianolager,** Karlsruhe, Friedrichsplatz 5.

**Divan zu verkaufen.**

\* Ein neuer Divan ist billig zu verkaufen: Werberstraße 55, 4. Stock.

\* Ein gebrauchter Kleiderkasten ist um den Preis von 8 Mark zu verkaufen. Näheres Herrenstraße 37 im 2. Stock.

**Ein gut erhaltener Aushängekasten** ist Umzugs halber billig zu verkaufen. Näheres Scheffelstraße 6 im 1. Stock.

**Fräcke.**

\* Drei schöne Fräcke mit Westen und ein eleganter, heller Sommeranzug, für schlanken Herrn passend, sind billig zu verkaufen: Schützenstraße 81 im 2. Stock.

**Zu kaufen gesucht:**

1 transportabler, mittelgroßer Kochherd mit gutem Backofen, 1 Gasofen und 2 Gaslüftere und Lampen. Offerten mit billigster Preisangabe unter Nr. 5176 bis spätestens 29. Juli an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

\* Ein noch gut erhaltener Bettrost wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 5179 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Ladeneinrichtung-Gesuch**

für Spezeret-, Kurz- und Galanteriewaaren. **H. Fried, Jöhlingen (Baden.)**

**Fahrräder**

für Herren und Damen, Preislage bis zu 40 Mark, zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 5187 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*3.1.

**Bierflaschen**

werden zu kaufen gesucht: Luisenstraße 68 im Laden.

**6.2. Forderungen**

aller Art werden gegen Baar angekauft und zum kostensfreien Einzug übernommen. Offerten unter Nr. 4712 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Unterricht.**

\* Ein Stud. rer. elekt. erteilt gegen mäßiges Honorar Unterricht in **Kalligraphie (Rundschrift), Freihandzeichnen, Fachzeichnen, darstellende Geometrie** und allen in sein Fach einschlagenden Fächern. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Nachhilfestunden**

werden während der Ferien event. auch für längere Zeit zu geben gesucht. Ebenso sucht eine **Kinder-gärtnerin** mit sehr guten Zeugnissen Beschäftigung für die Vor- und Nachmittage. Gefl. Offerten sind unter Nr. 5166 im Kontor des Tagblattes abzugeben.



# Ess-Chocolade

von **Kohler**  
per Tafel 35 und 40 Pfg.  
frische Sendung eingetroffen bei

**L. Dörflinger,**  
Waldstraße 45.

2.1.

## Frische Trauben, Pflirsche, Birnen, Haselnüsse

bei **Herm. Munding, Hofl.,**  
Telefon 160. Kaiserstraße 110.



Donnerstag und Freitag frisch eintreffend:

### Seehecht,

beste Qualität, im Ausschnitt, ganz hochfertig  
zugerichtet, per Pfd. 70  $\mathcal{M}$ .

### Cablian,

blütenweiß u. fett, im Ausschnitt per Pfd. 35  $\mathcal{M}$ .

### Schollen,

feinste dicke, per Pfd. 45  $\mathcal{M}$ .

### Rohtzungen

in ausgefuchten Größen und bekannter Güte  
per Pfd. 60  $\mathcal{M}$ .

### Schellfische, ffr. holl.,

kleine, zum Braten od. Backen per Pfd. 25  $\mathcal{M}$ ,  
mittelgroße " " " 30  $\mathcal{M}$ ,  
große feinste " " " 35  $\mathcal{M}$ .

### holl. Vollhäringe,

neue Castlebay-Matjeshäringe.

Mache speziell darauf aufmerksam, daß ich nur aller-  
beste Strandfische, keine Isländer Waare zum  
Verkauf bringe.

Für frischeste Qualität wird garantiert.  
Auf Wunsch wird jeder Fisch hochfertig zuge-  
richtet. Kochrezepte gratis.

Verkaufsniederlage  
deutscher Hochseebampffischereien,  
Amalienstraße 27.

2.1. Prima lebendfrische

## Blaufelchen

soeben wieder eingetroffen bei

**C. G. Frey Nachfolger,**  
Marktgrafenstraße 45 und auf dem Markte.

## Junge Hahnen u. Tauben

bei **H. Munding, Hofl.,**  
Kaiserstraße 110. Telephon 160.

B. Fels'sches Export-Lagerbier, dunkel,

hell,

Süner'sches Tafelbier in  $\frac{1}{4}$  und  $\frac{1}{2}$  Hl.,

Montinger'sches Exportbier,

Rehr. von Seldeneck'sches Bierbrotbier, hell

und dunkel,

täglich in frischen Füllungen empfiehlt

**A. Kintz, vorm. L. Lehle,**

2.1. Ecke Garten- und Hirschstraße.

## Ia Limburgerkäse

habe in reifer und besser Qualität wieder  
vorrätig und empfehle 9.4.

**W. Erb, am Lidellplatz.**

## Sauerkraut,

neues, ist von heute an zu haben bei **J. Rärcher,**  
Durlacherstraße 6. 2.1.



10.8. **Ueber Nacht**  
blendenbeweise zarte Haut, feine  
Falten, keine Mitesser, feine  
Sommerprossen. Jugendfrische beim  
Gebrauch von Kuhn's verbesserter  
Eilienmilch und Eilienmilchseife. Gilt nur von  
Frau Kuhn, Kronenpark, Nürnberg. Hier: **Ad.  
Kiefer, Kafferstr. 92. G. Schneider, Herrenstr.**

## Zur Desinfection

empfehle:

- Carbolsäure,
- Chlorkalk,
- Creolin,
- Desinfectionspulver,
- Eisenvitriol,
- Kratol,
- Lysol,
- Ozalin.

3.2.

**Albert Salzer, Kaiserstraße 140,**  
Drogen, Colonial, Material- u. Farbwaren.



## Giftweizen (Mäusegift)

empfehle



## T. Delpy,

Friseur und Perrückenmacher,  
33 Waldstrasse 33,

empfehle für

## Damen Shampooing

(amerikanisches Kopfwaschen) mit  
**Trockenapparat**  
neuesten Systems.

## Geschenke und Gelegenheitskäufe

empfehle mein großes Lager in gerahmten  
und ungerahmten Bildern und Spiegeln.  
Gleichzeitig empfehle ich mich im Einrahmen von  
Bildern in gediegener Arbeit zu billigsten gestellten  
Preisen.

**A. Mülthaler, Bergolder,**  
Erbsprinzenstraße 26, am Ludwigsplatz.

Teilzahlungen ohne Preisverhöhung bereitwilligst  
gestattet.

## Dr. Kelbe's Fuss-Streupulver

— beseitigt die unangenehmen Folgen des  
Schweisses, ohne denselben zu unterdrücken —

in Blechdosen  
mit Streu-Vorrichtung bei

## Friedrich Blos,

Grossherzoglicher Hoflieferant,  
F. Wolff & Sohn's Detail,  
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

2.2.

## Für Reisesaison:

- Handkoffer, Segeltuch,  $\mathcal{M}$  2.25—3.80,
- Faltenkoffer, "  $\mathcal{M}$  6.—8.—,
- Reisefläcke von Leder  $\mathcal{M}$  6.80—9.—,
- Feldflaschen  $\mathcal{M}$  1.35,
- Reiseneffaires  $\mathcal{M}$  1.35—5.80,
- Reiseriemen 50  $\mathcal{M}$ ,
- Reiseförbe, groß, oval,  $\mathcal{M}$  3.80—4.80,
- Reiseförbe, " □  $\mathcal{M}$  2.80—7.80,
- Waschförlbe, groß, 70—90  $\mathcal{M}$ ,
- Marktörbe  $\mathcal{M}$  1.15, 1.50, 2.65. 3.2.

Wegen Aufgabe der Reiseartikel

30 % unter dem Preis.

Karlsruher Haushaltungs-Bazar  
**J. Geiger, Kaiserstraße 135.**

## Strümpfe, Strümpfe

werden ächt gelbbraun und dia-  
mantenschwarz gefärbt in der Kunst-  
färberei von

## G. L. Timens,

Marienstraße 21.

Annahmestellen befinden sich bei  
Herrn Hofb. Wurz, Kaiserstraße 225,  
und bei Herrn Kaufmann Hahn,  
Kronenstraße 35. 6.3.

Zur

## Einquartierung:

### Eiserne Bettstellen

von  $\mathcal{M}$ . 5.80 an,

### fertige Strohsäcke

von  $\mathcal{M}$ . 1.70 an,

### Militärdecken

von  $\mathcal{M}$ . 1.25 an.

## Gebrüder Faber,

Kaiserstraße 82,

zwischen Lamm- und Karl-Friedrichstr.

## Arbeitskleider,

Blousen und Hemden in größter Auswahl am billig-  
sten bei

## Friedrich Marfels,

Herren- und Knabenkleider-Magazin,  
88 Kaiserstraße 88.



# Alte Zahngebisse.

Heute Donnerstag bis 6 Uhr laufe alte Zahngebisse in **Hotel Lion, Adlerstraße 33.**

**E. Rosenthal.**

**Pharmaceutisches Lexikon.** Ein Hilfs- und Nachschlagebuch für Apotheker, Aerzte, Chemiker und Naturkennner. Von Dr. et Mag. pharm. Max von Waldheim. Das Werk erscheint in 20 Lieferungen zu 50 M., davon bisher fünf erschienen. Die Ausgabe erfolgt in zehntägigen Zwischenräumen. (A. Hartleben's Verlag in Wien.)

Die bisher vorliegenden fünf Lieferungen des „Pharmaceutischen Lexikons“ von Dr. Max von Waldheim gestatten schon einen klaren Einblick in die Art und Weise, mit welcher der Autor seiner Aufgabe, dem Pharmaceuten wie auch dem diplomirten Apotheker, den Aerzten, Chemikern u. s. w. alles in das pharmaceutische Fach einschlägige Wissen leichtfaßlich und kurz zu vermitteln, gerecht zu werden bestrebt ist. Neben der Aufzählung und Behandlung aller wichtig erscheinenden neuen und neuesten Pflanzen- und Thierdrogen und der neuen chemischen Präparate, sind den Arzneimitteln, die im Arzneibuche für das Deutsche Reich (Pharm. Germ. III.) wie in der Pharm. Austr. VII. als officinell angeführt sind, ausführliche Besprechungen gewidmet, die sich vornehmlich auf die richtige und vortheilhafte Darstellung, auf die Klarlegung ihrer hervorsteckenden Eigenschaften und endlich auf die Feststellung ihrer Identität und Reinheit beziehen. Da so viele der in Apotheke und Laboratorium verwendeten Artikel nicht mehr im Laboratorium selbst, sondern in chemischen Fabriken und im Großen dargestellt werden, ist es für den gewissenhaften Apotheker, der für alle in seiner Officin abgegebenen Präparate volle Verantwortung trägt, eine der Hauptaufgaben geworden, sich der Identität und gewünschten Reinheit aller Arzneimittel auf unanfechtbare Weise zu versichern. Dieser Forderung ist nach dem oben Ausgeführten im „Pharmaceutischen Lexikon“ in weitgehendem Maße Rechnung getragen worden.

## J. Jundt, Friseur,

19 Waldstrasse 19.

Amerikanische Kopfdouche, Shampooing das Beste zur Reinigung u. Erhaltung der Haare.

Das stärkste Haar in kürzester Zeit vollständig trocken durch die neuesten Trockenapparate.



Reservirt Damen-Salon. Anfertigung der neuesten Haararbeiten aller Art. Kräftiges Lager von den einfachsten bis zu den feinsten Parfümerie- und Toilette-Gegenständen.

# Heute

und morgen: Frottehandtücher 60 M., Kinderbadelecken 1 M. 25 M., gestickte Damen-Beinkleider 1 M. 25 M., Jacken 1 M. 25 M., farbige Anstanderöcke 1 M. 25 M., Herren-Diaccobeinkleider und Unterjäckchen 1 M. 25 M., vorgezeichnete Klammerhürzen 60 M., Frühstücksbentel 20 M., feine Schweizer Stickereien, Stück über 4 Meter 75 M., große Wiener Leinen-Schürzen 1 M. 25 M., große weiße Hauschürzen 1 M., beste Diacco-Schweißsocken 3 Paar 1 M., Touristensocken 20 M., gestrickte, schwarze oder leberfarbige Damenstrümpfe mit Doppelsohlen 60 M., Filletjacken für Damen und Herren 75 M., Mädchen-Schulschürzen mit Trägern 50 M., Knaben-Rederschurzjelle 40 M. Vorstehende Preise nur heute und morgen.

## Waldstraße 22.

Fenchel aus Berlin.

**Katechismus für Radfahrer** von Dr. Ernst G. Häfner (Max Hesse's illustrierte Katechismen 49. Band). Preis brosch. 1.20 M., geb. 1.50 M. **Katechismus für Radfahrerinnen** von Dr. Ernst G. Häfner (Max Hesse's illustrierte Katechismen 50. Band). Preis brosch. 1.20 M., geb. 1.50 M.

Unter diesen Titeln sind der bekannten Sammlung illustrierter Katechismen von Max Hesse's Verlag (Leipzig) zwei neue Büchlein angereicht worden, die dem populärsten aller Sporte gewidmet sind. Der Verfasser, eine in süddeutschen Radfahrerkreisen nicht unbekante Autorität und langjähriger Ausübler des reinen Radwandersportes, fußt nicht nur auf praktischen Erfahrungen, sondern besitzt auch die nöthigen technischen Kenntnisse zur sachgemäßen Behandlung seines Stoffes.

Wochengottesdienst: Donnerstag den 20. Juli, Abends 5 Uhr, in der Kleinen Kirche: Herr Stadtvicar Steinmann.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.

## Guten Mittagstisch

empfehlen **F. Weppel,** 4.2. **Schloß-Hotel, Birkel 33.**

## „Prinz Heinrich“

Kurvenstraße 19. Heute Donnerstag Schlachttag, wozu freundlichst einladet **Fritz Zweyding.**

Die erste deutsche Flotte, wie sie im August des Jahres 1848 auf der Elbe schwamm, führt uns ein zeitgenössisches Bild wieder vor Augen, das neben vielen andern fesselnden Darstellungen das 25. Heft des Prachtwerkes „Das 19. Jahrhundert in Wort und Bild“, Politische und Kulturgeschichte von Hans Kraemer (Deutsches Verlagshaus Bong & Co., Berlin, 60 Lieferungen à 60 Bg.) schmückt. Neben der stolzen Fregatte „Deutschland“ sehen wir die Corvette „Franklin“ und die Dampfer „Hamburg“, „Lübeck“ u. „Bremen“ — wahre Spielzeuge gegenüber den Panzerkolossen unserer heutigen Seemacht.

## Stadtgarten-Theater.

Direktion: **Hartin Klein.** Donnerstag den 20. Juli 1899. 20. Vorstellung. „Im Abonnement.“ **Der Bettelstudent.**

Freitag den 21. Juli 1899. 21. Vorstellung. „Im Abonnement.“ **Zum 1. Male: Mutter Thiele.**

Characterbild in 3 Akten von Adolf L'Arronge. Vorverkauf von 10—1 und 4—6 Uhr. An Sonn- und Feiertagen nur von 11—1 Uhr. Gabelstraße 11, am Marktplatz, im neueröffneten Loosgeschäft von **O. Gütz.**

Karlsruhe, den 8. Juli 1899. Zum Sühneverfuch wegen Beleidigung erschienen **Karl Klein**, Werkmeister hier, als Privatkläger, und **Ferd. Grether**, Maler und Lüncher, als Privatbeklagter.

Es kommt folgender Vergleich zu Stande: Der Privatbeklagte erklärt, daß er bei seinen über den Privatkläger in der Wirthschaft von Philipp Landes erfolgten Äußerungen dem Privatkläger nichts Uebles habe nachsagen wollen und daß er diese Äußerungen bedauere und zurücknehme.

## Ferdinand Grether.

(Aus der Karlsruher Zeitung.) **Ämtliche Mittheilungen.**

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 8. Juli d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Oberlehrer Karl Frey an der Realschule in Mühlheim das Ritterkreuz zweiter Klasse mit Eichenlaub Höchstihres Ordens vom Bähringer Löwen zu verleihen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 5. Juli d. J. gnädigst bewogen gefunden, den nachgenannten Mitgliedern der freiwilligen Feuerwehr in Säckingen, und zwar: Kommerzienrath Otto Bally, I. Kommandant, Gastwirth Karl Broglic, Schmiedemeister Johann Häußler, Kaufmann Gustav Malzacher, Obmann, Kassier Ignaz Köselin und Mechaniker Karl Schmidt,

sämmtliche in Säckingen, das Ehrenzeichen „Für 40 jährige treue Dienste bei der freiwilligen Feuerwehr“ zu verleihen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben unter dem 30. Juni d. J. gnädigst gerubt, den Oberlehrer Karl Frey an der Realschule in Mühlheim auf sein unterthänigstes Ansuchen unter Anerkennung seiner langjährigen und treu geleisteten Dienste auf den Schluß des Schuljahres 1898/99 in den Ruhestand zu versetzen.

Durch Entschließung Großh. Ministeriums des Innern vom 6. Juli d. J. wurde dem Aktuar Karl Jakob bei Großh. Bezirksamt Mühlheim die etatsmäßige Stelle eines Amtsredirenten dafelbst übertragen.

## Standesbuch-Auszüge.

### Eheaufgebote:

- 18. Juli. Robert Krauß von hier, Kaufmann in Leipzig, mit Paula Schmidt von hier.
- 18. „ Hermann Schimpf von hier, Schlosser hier, mit Katharine Goebel von Neustadt a. d. S.
- 18. „ Andreas Schüle von Baisenhäusen, Schreiner hier, mit Elisabeth Fischer von Gondelsheim.
- 18. „ Robert Wagner von hier, Kaufmann hier, mit Luise Eypner von hier.
- 18. „ Jakob Senger von Rheinböschhofheim, Bahnarbeiter hier, mit Salome Uhl von Hierölschhofen.

### Geburten:

- 12. Juli. Anna Sofia, Vater Johann Karl Schab, Bieckelweibel.
- 14. „ Klara Elise, Vater Karl Öbring, Hausdiener.
- 14. „ Anna Marie, Vater Friedrich Schmitt, Wirth.
- 15. „ Hildegard Wilhelmine Karoline, Vater Karl Schulz, Bieckelweibel.
- 16. „ Alfred Friedrich, Vater August Heinrich Heibrod, Schlosser.
- 17. „ Richard, Vater Egonmund Hofmann, Kaufmann.
- 18. „ Selma, Vater Abraham Berwanger, Generalagent.
- 18. „ Emilie Sofie, Vater Michael Melzer, Diener.
- 19. „ Frieda, Vater Leopold Dohs, Bahnarbeiter.
- 19. „ Johann Adam, Vater Johann Adam Rötter, Schreiner.

### Todesfälle:

- 17. Juli. Rudolf Dede, Schneider, ein Ghemann, alt 56 Jahre.
- 17. „ Leopold, alt 1 Jahr 9 Monate 14 Tage, und Lina, alt 2 Jahre 11 Monate 4 Tage, Vater Roman Dede, Mälzer.